

V.l.n.r.: Dr. Ralf Masur, ZÄ Simone Plaszczyk, Dr. Christopher Hermanns. Unter allen Teilnehmern in Frankfurt am Main wurden neun Hospitationstage verlost. Eine der glücklichen Gewinnerinnen ist ZÄ Simone Plaszczyk. Sie hat einen Hospitationstag in der Praxis von Dr. Masur und Kollegen gewonnen. Stay with us: Wir werden von diesem Tag in der **dental**fresh 3/18 berichten.

© DENTIMEDIA AG

Den Mutigen gehört die Welt!

2. CAMLOG Start-up-Days

VERANSTALTUNG >>> Mitte April dieses Jahres empfing CAMLOG mehr als 200 junge Zahnärztinnen und Zahnärzte zu den 2. CAMLOG Start-up-Days in Frankfurt am Main. Die Veranstaltung bot den Teilnehmern die einmalige Gelegenheit, sich von den beruflichen Werdegängen etablierter Kolleginnen und Kollegen wichtige Impulse für die eigene Zukunft zu holen und aktiv zu netzwerken.

Bildergalerie



Anhand unterhaltsamer Präsentationen sympathischer Referenten und durchdachter Workshops wurde den Teilnehmern ein breites Spektrum an Beispielen vorgeführt, welche dentalen Wege (wie Umwege) möglich sind, um beruflich genau das zu erreichen, was zu den eigenen Fähigkeiten, Zielsetzungen und in besonderem Maße auch zur eigenen Persönlichkeit passt. Denn das zu können, was man will, und das zu wollen, was man kann, ist eine hohe Kunst und bedarf einer ehrlichen Auseinandersetzung mit sich, seinen fachlichen und persönlichen Stärken wie Schwächen und seinem Umfeld. Genau diese komplexe Betrachtung stand im Zentrum der Frankfurter Beiträge, die sowohl Einzelpraxis- wie Gemeinschaftspraxis-konzepte, Praxisneugründungen wie -übernahmen vorstellten. Fernab glatter Theorie standen die gemachten Erfahrungen, gute wie schlechte, von Zahnärzten im Fokus, die schon am Ziel sind und das auf dem Weg Erlebte ihren jüngeren Kolleginnen und Kollegen als Orientierungshilfe zur Verfügung stellen.

Seid mutig und passt auf Euch auf!

Die Hinweise der Frankfurter Referenten waren so individuell wie die einzelnen Biografien, und doch zeigten sich immer wieder Schnittstellen zwischen den Aussagen. So formulierten die Routiniers fast durchgängig an das junge Publikum gerichtet: Teilt Euch Eure Kräfte ein, denn eine Praxisgründung oder -übernahme ist kein Sprint, sondern eine Marathonleistung! Passt auf Euch auf, und zwar von Anfang an! Lebt Eure Visio-

nen, stellt Eure Stärken heraus und differenziert Euch von den Mitbewerbern! Investiert in Mitarbeiter, denn sie wirken direkt nach außen und sichern in entscheidendem Maße Eure Zukunft mit! Nutzt Veränderungen als Chancen und lernst aus Fehlern! Bleibt mutig und beweglich und vor allem authentisch! Fokussiert und spezialisiert Euch! Baut Euch ein verlässliches Netzwerk auf, sowohl privat wie beruflich, und holt Euch entsprechende Fachleute für Praxisbereiche – von Leitungen legen bis Marketing – die außerhalb Eurer Kompetenzen liegen!

Fazit

Mit den 2. Start-up-Days hat CAMLOG einmal mehr bewiesen, dass das Wimsheimer Unternehmen weit mehr ist als „nur“ einer der führenden Anbieter von dentalimplantologischen Komplettsystemen und Produkten. CAMLOG versteht sich ganz klar als Ansprechpartner für alle wesentlichen Fragestellungen rund um die erfolgreiche Etablierung einer zahnärztlichen Praxis. Und so ist auch das Fazit der Veranstaltung schnell gezogen: Die transparenten und ehrlichen Aussagen der sympathischen Referenten seien, so ein junger Teilnehmer, „sehr interessant, hilfreich und wirklich anregend gewesen. Ich nehme viel für mich mit“. Denn nirgends sonst lässt sich, so das Feedback einer anderen Zahnärztin, in dieser Konzentration und Offenheit erfahren, worauf man gerade zu Beginn der eigenen Praxis unbedingt achten sollte. Denn Theorie ist wichtig, Erfahrung ist Trumpf! <<<